

Inhalt

I	PIRLS in Luxemburg.....	9
	<i>Wilfried Bos, Pierre Reding</i>	
II	Lern- und Lehrbedingungen in der luxemburgischen Primärschule.....	13
	<i>Peter Kühn, Pierre Reding</i>	
1	Eine alles überlagernde Sprachensituation.....	13
2	Die Struktur des Schulsystems.....	14
3	Die inhaltlichen Ausrichtungen	18
4	Der Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Lernschwierigkeiten.....	22
5	Das Lehrpersonal	23
6	Das Monitoring	27
7	Die Ressourcen im internationalen Vergleich	28
8	Die Luxemburger Primärschule im Wandel.....	29
9	Exkurs: Die Luxemburger Mehrsprachigkeit: Chance oder Risiko?	30
	Literatur.....	40
III	Luxemburg im Vergleich mit den Teilnehmerländern der Europäischen Union	43
	<i>Martin Freiberg, Sabine Hornberg</i>	
1	Familiäre und soziale Ausgangslagen in Mitgliedstaaten der EU.....	44
2	Vor dem Schuleintritt erworbene Lernerfahrungen und häusliche Unterstützung.....	48
2.1	Leseaktivitäten im Elternhaus vor Schuleintritt.....	48
2.2	Lernen in vorschulischen Einrichtungen	51
3	Ressourcenausstattung des Schulsystems	53
4	Lehrkräfte.....	59
	Literatur.....	66
IV	Anlage und Durchführung der Studie.....	67
	<i>Wilfried Bos, Martin Freiberg, Peter Kühn, Pierre Reding</i>	
1	Testpopulation	67
1.1	Zielpopulation	69
1.2	Stichprobenziehung.....	69
1.3	Merkmale der Testpopulation.....	70
1.4	Beteiligungsquoten und Ausschlussgründe in Luxemburg	72
1.5	Besonderheiten der Stichproben anderer PIRLS-Teilnehmerländer	74
2	Testdesign.....	75
2.1	Entwicklung des Lesetests	75
2.2	Entwicklung der Hintergrundfragebögen.....	76
2.3	Übersetzung der Testinstrumente	77

2.4	Aufbau der Leseuntersuchung.....	78
2.5	Skalierung der erhobenen Daten	79
3	Ablauf der Erhebung in Luxemburg	81
3.1	Testablauf im Klassenzimmer	81
3.2	Auswahl und Aufgaben der Testleiterinnen und Testleiter.....	82
3.3	Qualitätsprüfung.....	83
3.4	Kodierung und Dateneingabe.....	84
4	Textauswahl und Textkritik	85
	Literatur.....	94
V	Konzepte der Lesekompetenz.....	97
	<i>Wilfried Bos, Peter Kühn, Pierre Reding, Renate Valtin</i>	
1	Das <i>Literacy</i> -Konzept in PIRLS 2006	97
1.1	Definition der Lesekompetenz in PIRLS	97
1.2	Lesekompetenz als multidimensionales Konstrukt	98
1.3	Kompetenzstufen des Leseverstehens	100
2	Curriculum, Prüfungen und Lehrwerke des luxemburgischen Leseunterrichts im Vergleich zum <i>Literacy</i> -Konzept in PIRLS.....	109
2.1	Der Leseunterricht im luxemburgischen Curriculum.....	109
2.2	Die standardisierten Prüfungen der luxemburgischen Primärschule im Vergleich zum Lesetest in PIRLS 2006	112
2.3	Vergleich luxemburgischer Lehrwerke mit dem <i>Literacy</i> -Konzept in PIRLS 2006.....	119
	Literatur.....	123
VI	Leseleistungen und Leseinstellungen in PIRLS 2006.....	127
	<i>Wilfried Bos, Martin Freiberg, Sabine Hornberg, Pierre Reding, Renate Valtin</i>	
1	Lesekompetenzen der luxemburgischen Schülerinnen und Schüler im internationalen Vergleich.....	127
1.1	Hinweise zur Interpretation der Testwerte	127
1.2	Welches Leseverständnis haben die luxemburgischen Schülerinnen und Schüler erreicht?.....	130
1.3	Welche Kompetenzstufen werden erreicht?.....	132
1.4	Lesekompetenzen im Hinblick auf verschiedene Textgattungen	137
1.5	Leistungsunterschiede nach Verstehensprozessen	140
1.6	Lesekompetenzen und Schüleralter.....	149
1.6.1	Das Alter der Schülerinnen und Schüler im internationalen Vergleich.....	149
1.6.2	Altersgruppenspezifische Leseleistungen in Luxemburg.....	151
2	Ergebnisse zur Einstellung zum Lesen.....	153
2.1	Einstellung zum Lesen	154
2.2	Leseverhalten von Schülerinnen und Schülern	158
2.3	Das Leseselbstkonzept von Schülerinnen und Schülern	158
3	Exkurs: Regionalspezifische Leseleistungen an Luxemburger Schulen	160
	Literatur.....	167

VII	Mehrsprachigkeit, Migration und soziale Heterogenität im Spiegel der Lesekompetenzen	169
	<i>Martin Freiberg, Sabine Hornberg, Peter Kühn</i>	
1	Soziale Herkunft und Lesekompetenzen im internationalen Vergleich	170
2	Leseschwache Schülerinnen und Schüler und ihre sozialen und sprachlichen Voraussetzungen.....	183
3	Heterogene soziale Lagen und Lesekompetenzen im luxemburgischen Kontext	186
4	Sprach(en)situation im familiären Kontext vor der Einschulung.....	196
5	Lesesozialisation und Lesegewohnheiten in der Vorschulzeit	203
6	Zusammenfassung und Konsequenzen	208
	Literatur.....	217
VIII	Didaktischer Diskurs und didaktische Praxis.....	219
	<i>Charles Berg, Renate Valtin</i>	
1	Der didaktische Diskurs in Luxemburg	219
2	Unterrichtsgestaltung in der Praxis – Ergebnisse der Lehrerbefragung.....	220
2.1	Angaben zur Stichprobe und zum Lehrerfragebogen	220
2.2	Umgang mit Leistungsheterogenität	222
2.3	Lesegegenstände: zur Vielfalt von Medien und Textsorten	229
2.4	Implizite didaktische Bilder vom Lerngegenstand „Lesen“	232
3	Perspektiven	243
	Literatur.....	249
IX	Das Schulklima aus der Sicht von Schülerinnen, Schülern und ihren Eltern	251
	<i>Charles Berg, Renate Valtin</i>	
1	Ergebnisse aus PIRLS	253
1.1	Schulklima aus der Perspektive der Schülerinnen und Schüler	253
1.2	Das Schulklima aus Perspektive der Eltern.....	259
1.3	Schulklima und Einstellung zum Lesen.....	262
2	Von der Analyse zum Handeln.....	263
	Literatur.....	266
X	Ausblick.....	269
	<i>Charles Berg, Wilfried Bos, Sabine Hornberg, Peter Kühn, Pierre Reding, Renate Valtin</i>	
1	Welche Perspektiven bietet PIRLS für weitere Analysen?	269
2	Was kann PIRLS auf nationaler Ebene bewirken?.....	272
	Literatur.....	281
	Abbildungsverzeichnis.....	283
	Tabellenverzeichnis.....	286
	Anhang.....	289